

Königliche Schlösser.

Das Königliche Residenzschloß, Christiansburg genannt, ist von Christian VI. erbauet, und hat wenig seines gleichen. Es ist ein regelmäßiges Viereck, das einen Hof umschließt. Die Höhe ist 114, die Länge der Hauptflügel 367, der Seitenflügel 385 Fuß; die Breite des Hauptflügels am Schloßplatze ist 87, gegenüber nach der Reitbahn 111, der Seitenflügel 75 Fuß. Den Keller mitgerechnet hat es 6 Stockwerke, 3 grosse und 3 kleine, das Dach ist gebrochen, und wird von einer Gallerie umschlossen. Das ganze Gebäude ist mit Quadersteine besetzt, und mit Kupfer gedeckt. Die Mauern sind unten über 5 Ellen dick, und stehen auf mehr als 9000 Pfählen. An den Seitenflügels sind niedrigere Gebäude (Coridors) gleich mit der Höhe des zweiten Stockwerks des Hauptgebäudes angehängt. Die beyden Hauptflügel stehen ganz frey. Die Reitbahn und das Hoftheater schliessen an die Coridors und sind mit einem offenen gewölbten Gange umgeben und endigen sich mit Pavillions, welche mit vieler Bildhauerarbeit gezieret sind, zwischen beyden Pavillions ist ein künstliches eisern Gitterthor mit vieler Verguldung; die über den Canal führende Brücke ist von Quadersteinen, und das Bollwerk des Canals an der Schloßseite Marmor.

Die Portale der Hauptflügel sind gewölbt, und gehen in einer graden Linie nach den Pavillions und der Brücke zu. In dem Flügel an der Reitbahn ist an jeder Seite eine steinerne mit Marmor bekleidete Treppe von